

Niederschrift

über die Sitzung des Finanz- und Planungsausschusses am Donnerstag, dem
15.06.2017, im Ratssaal des Rathauses Lemwerder

Beginn: 18:30 Uhr

- öffentlicher Teil -

Ende: 19:20 Uhr

Anwesend:

stellv. Vorsitzende/r

Ratsherr Heiner Looock

Mitglieder

Ratsherr Werner Ammermann

Ratsfrau Monika Drees

Ratsherr Wolfgang Eymael

Ratsherr Karsten Haye-Warfelmann

2. stv. Bürgermeister Ewald Helmerichs

Ratsherr Andreas Jabs

Ratsherr Hermann R. Meyer

Ratsherr Günter Naujoks

Ratsfrau Wiebke Naujoks

Ratsherr Meinrad-Maria Rohde

Ratsherr Wolf Rosenhagen

Ratsfrau Brigitta Rosenow

Ratsherr Jan Olof von Lübken

Protokollführer

Dennis Paack

von der Verwaltung

Matthias Kwiseke

Jutta Zander

Abwesend:

Vorsitzende/r

1. stv. Bürgermeisterin Tanja Sudbrink

fehlte entschuldigt.

Mitglieder

Ratsfrau Karin Baxmann

fehlte entschuldigt.

Ratsherr Harald Schöne

fehlte entschuldigt.

Ratsherr Sven Schröder

fehlte entschuldigt.

von der Verwaltung

Bürgermeisterin Regina Neuke

fehlte entschuldigt.

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung
- 1.1 der ordnungsgemäßen Einladung
- 1.2 der Beschlussfähigkeit
- 1.3 der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 18.05.2017
- 3 Bebauungsplan Nr. 34 "Goethestraße"
A) Entwässerungskonzept
B) Umlegungsbeschluss
Vorlage: FBII/317/2016-8
- 4 B212n - Sachstand zum Dialogverfahren
Vorlage: FB II/114/2017
- 5 Geschäfte der laufenden Verwaltung;
hier: Richtlinien
Vorlage: FB I/464/2017
- 6 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von
Ratsfrauen und Ratsherren
- 7 Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung**
- 1.1 der ordnungsgemäßen Einladung**
- 1.2 der Beschlussfähigkeit**
- 1.3 der Tagesordnung**

Der stv. Ausschussvorsitzende Ratsherr Loock eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Der TOP 2 wurde von der Tagesordnung genommen, da die Niederschrift vom 18.05.2017 noch nicht vorlag. Einwände gegen die Tagesordnung ergaben sich nicht.

2 Genehmigung der Niederschrift vom 18.05.2017

abgesetzt

- 3 Bebauungsplan Nr. 34 "Goethestraße"**
 - A) Entwässerungskonzept**
 - B) Umlegungsbeschluss**
- Vorlage: FBII/317/2016-8**

A)

Herr Kwiske erläuterte die Vorlage zum geplanten Oberflächenentwässerungskonzept. Die Umsetzung des Konzeptes erfolgte nach Absprache mit dem Entwässerungsverband Stedingen und unter Berücksichtigung der Interessen der am vereinfachten Umlegungsverfahren teilnehmenden Grundstückseigentümer. Die Genehmigung durch die Untere Wasserbehörde wird in den nächsten Tagen eingehen.

Ratsfrau Naujoks fragte, ob durch die Umsetzung des Entwässerungskonzeptes Baugrundstücke verloren gehen würden. Ratsfrau Rosenow fragte, ob neue Gräben angelegt werden. Dies wurde von Herrn Kwiske verneint, er sagte dass der Bestandsgraben entlang der Goethestraße aufgeweitet werden wird. Die größten Aufweitungen werden im südlichen Plangebiet im Bereich des ehemaligen Bahndammes umgesetzt, wo eine öffentliche Grünfläche vorgesehen ist. Innerhalb des Plangebietes werden keine Gräben angelegt, hier werden Bestandsgruppen nur geringfügig verändert bzw. miteinander verbunden.

Der Ausschuss nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

B)

Herr Kwiske erläuterte den Sachstand bzgl. der Beschlussfassung über die vereinfachte Umlegung gemäß § 82 Baugesetzbuch (BauGB). Die fehlenden Unterlagen zur Beschlussfassung werden aktuell seitens des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN), Regionaldirektion Oldenburg-Cloppenburg, noch aufbereitet. Die Unterlagen werden jedoch bis zur Ratssitzung vorliegen. Die Beschlussfassung sollte daher auf nächste Woche verschoben werden.

Der Ausschuss sprach sich dafür aus und nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

4 B212n - Sachstand zum Dialogverfahren

Vorlage: FB II/114/2017

Herr Kwiske erläuterte die Vorlage über das Vorgehen des Dialogverfahrens zum geplanten Bau der neuen B 212 (B212n). Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStbV), Geschäftsbereich Oldenburg, hat auf der Grundlage eines Erlasses des Nds. Wirtschaftsministeriums, ein sog. Dialogforum ins Leben gerufen, das unter externer Moderation verschiedene Varianten der Trassenführung prüft und bei größtmöglicher Transparenz im Verfahren die Betroffenheiten der Beteiligten abwägen soll. Mittlerweile hat das

Dialogforum zum dritten Mal stattgefunden, der vierte Termin ist für den 25.09.2017 in Lemwerder festgelegt worden.

Der Abschluss und das Ergebnis des Dialogforums werden im Jahr 2018 erwartet.

Er verwies die Teilnehmer auf die Protokolle des Dialogforums und des Lenkungskreises die im Internet unter folgender Adresse frei zugänglich sind:

<http://www.strassenbau.niedersachsen.de/projekte/bundesstrassen/b-212-von-harmenhausen-bis-zur-landesgrenze-niedersachsen-bremen-140007.html>

Es ergaben sich verschiedene Wortbeiträge, u.a. verwies Rats Herr Rohde auf ein ähnliches Verfahren, welches kurz vor dem Abschluss steht, nämlich dem geplanten Bau der A 20. Der Ausschuss nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

5 Geschäfte der laufenden Verwaltung; hier: Richtlinien Vorlage: FB I/464/2017

Frau Zander erläuterte kurz die Sitzungsvorlage. Es wurde festgestellt, dass es im Vergleich mit anderen Verwaltungen keine gemeinsame Definition der sog. „Geschäfte der laufenden Verwaltung“ in Lemwerder gibt. Um hier für die Bürgermeister/in aber auch für die Verwaltung Klarheit zu schaffen, wird angeregt diese gemeinsame Definition in Richtlinien festzulegen.

Rats Herr Meyer fragt, welche Verwaltungen zum Vergleich herangezogen worden sind. Frau Zander sagte, dass sie die Stadt Nordenham bei Stundung, Niederschlagung und Erlass die Stadt Elsfleth und die Gemeinde Berne zum Vergleich herangezogen habe.

Es ergaben sich verschiedene Wortbeiträge und zwei Anträge der Fraktion „UWL“ zur Ergänzung der Richtlinie.

Antrag A)

Die UWL-Fraktion möchte folgende Punkte ergänzt haben:

1. Die Bürgermeisterin informiert im Ausschuss über Entscheidungen nach den o.g. Richtlinien.
2. Entscheidungen beschränken sich im Rahmen des Haushalts- und Stellenplanes.
3. Vorbehalt; der Ausschuss behält sich vor, Einzelbeschlüsse wieder zur Entscheidung vorlegen zu lassen.

Diese Anträge wurden kurz diskutiert. Es wurde entgegengehalten, dass es sich hierbei um Grundsätze handele, die ohnehin gesetzlich geregelt seien und auch ergänzt werden könnten. Fraglich sei dann, warum lediglich diese drei Grundsätze aufgenommen würden.

Der Antrag wurde bei einem Abstimmungsergebnis von 5 Ja- und 9 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Antrag B)

- Die Festlegung der Wertgrenzen soll generell halbiert werden.

Der Antrag wurde bei einem Abstimmungsergebnis von 5 Ja- und 9 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Über die Vorlage zur Festlegung von Richtlinien der Verwaltung wurde ebenfalls abgestimmt.

Der Finanz- und Planungsausschuss spricht mehrheitlich (9 Ja- zu 5 Nein-Stimmen) dem Verwaltungsausschuss die Empfehlung aus, dass der Rat die Richtlinien beschließen sollte.

mehrheitlich beschlossen

Ja 9 Nein 5 Enthaltung 0 Befangen 0

6 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren

Herr Kwiske informierte, dass vom Projektträger (PTJ) Jülich der Zuwendungsbescheid zur Umrüstung der Innenbeleuchtung auf LED-Technik in der 3 Feld Tennishalle Lemwerder vorliegt. Die Maßnahme soll im Zeitraum vom 01.10.2017 bis 30.09.2018 umgesetzt werden. Die Förderung beträgt 14.151,00 € und wird rückwirkend im Haushaltsjahr 2019 ausgezahlt werden.

Ratsfrau Rosenow fragte nach dem Sachstand „Spielplatz Bahndamm“. Herr Kwiske sagte, dass der Ausführungsplan aktuell durch den Fachplaner erstellt wird.

Ratsherr Eymael fragte, ob im Rahmen der Sanierung der Eschhofsiedlung die Entwässerung überarbeitet wird. Herr Kwiske sagte, dass eine generelle Überarbeitung nicht erfolgen wird, da keine Neubauten oder Versiegelungen erfolgen.

Ratsherr Meyer fragte nach dem Sachstand zum „Hortumbau 4“. Herr Kwiske sagte, dass die Arbeiten nächste Woche vergeben werden sollen.

Der Ausschuss nahm die Aussagen zur Kenntnis.

7 Einwohnerfragestunde

Keine.

Ratsvorsitzender

Bürgermeisterin

Protokollführer